

# RS OGH 2000/11/8 7Ob223/00w, 7Ob86/04d

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 08.11.2000

## Norm

WrJWG §39 Abs1

JWG §40

## Rechtssatz

Die Ersatzpflicht eines Minderjährigen ist im Hinblick auf die Härteklausel des § 39 Abs 1 letzter Satz WrJWG nicht zu streng zu bemessen. Es soll dem unter einer Erziehungsmaßnahme stehenden Minderjährigen tunlichst ermöglicht werden, zumindest geringfügige Ersparnisse zu bilden, um nach der Entlassung aus der vollen Erziehung eine Starthilfe zu haben (zum Beispiel für Wohnungseinrichtung). Der Härteklausel kommt vor allem dann Bedeutung zu, wenn dem Minderjährigen ein Vermögen zufällt (Erbschaft, Schenkung).

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 223/00w  
Entscheidungstext OGH 08.11.2000 7 Ob 223/00w
- 7 Ob 86/04d  
Entscheidungstext OGH 26.05.2004 7 Ob 86/04d

## Schlagworte

Härteklausel

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2000:RS0114527

## Dokumentnummer

JJR\_20001108\_OGH0002\_0070OB00223\_00W0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>